

Unternehmer spendet Feuerwehr 6000 Euro

RETTUNGSWESEN Die Deutsche Systemhaus GmbH verzichtet auf Weihnachtsgeschenke für Kunden und beschert damit Hilfsorganisationen.

SCHWANDORF. Die vermutlich größte Einzelspende erhielt am Mittwoch die Freiwillige Feuerwehr Schwandorf. 6000 Euro kamen von der Firma DS Deutsche Systemhaus GmbH aus Schwandorf. Firmeninhaber Christian Paulus sparte kurzerhand die Weihnachtsgeschenke für Firmenkunden ein und spendet das Geld stattdessen gemeinnützigen Organisationen.

Paulus absolvierte von 1995 bis 2003 seinen Wehersatzdienst bei der FF Schwandorf und erkannte nach ei-



OB Andreas Feller, Ines Paulus, Andreas Hohler, SBI Helmut Mösbauer und Firmeninhaber Christian Paulus (v. li.)

Foto: Zwick

genem Bekunden, wie viel Professionalität, Zusammenhalt und Kameradschaft in der FF Schwandorf stecke. Während dieser Zeit konnte er auch

seine Firma, die 1995 gegründet wurde und in allen Bereichen des IT-Managements tätig ist, ausbauen. Mit der Spende wolle er der Wehr was zurück-

geben, besonders auch den Jugendlichen, die bei der Feuerwehr eine sinnvolle Beschäftigung ausübten. Darüber hinaus plane er einen Wohltätigkeitsverein zu gründen, der zum Beispiel am Bürgerfest oder durch Konzerte Geld sammle, um es dann an wohltätige Organisationen in Raum Schwandorf weiterzugeben.

Stadtbrandinspektor Helmut Mösbauer, erster Vorsitzender des Feuerwehrvereins Andreas Hohler und Oberbürgermeister Andreas Feller freuten sich außerordentlich über den hohen Betrag und dankten dafür. Als erstes werden Funktionsshirts für die Aktiven angeschafft, erklärte Mösbauer. Beide erklärten, dass es sehr schön sei, wenn auf diese Weise, die Arbeit der Feuerwehr honoriert und gewürdigt werde. (szd)